

## **Kolosser 1,15-23 | Christus das Urbild Gottes (Neues Leben Bibel)**

Christus ist das Bild des unsichtbaren Gottes. Er war bereits da, noch bevor Gott irgendetwas erschuf, und ist der Erste aller Schöpfung.

Durch ihn hat Gott alles erschaffen, was im Himmel und auf der Erde ist. Er machte alles, was wir sehen, und das, was wir nicht sehen können, ob Könige, Reiche, Herrscher oder Gewalten. Alles ist durch ihn und für ihn erschaffen.

Er war da, noch bevor alles andere begann, und er hält die ganze Schöpfung zusammen.

Christus ist das Haupt der Gemeinde, und die Gemeinde ist sein Leib. Er ist der Anfang und als Erster von den Toten auferstanden, damit er in allem der Erste ist.

Denn Gott wollte in seiner ganzen Fülle in Christus wohnen.

Durch ihn hat er alles mit sich selbst versöhnt. Durch sein Blut am Kreuz schloss er Frieden mit allem, was im Himmel und auf der Erde ist.

Darin seid auch ihr eingeschlossen, obwohl ihr früher so weit von Gott entfernt wart. Ihr wart seine Feinde, und eure bösen Gedanken und Taten trennten euch von ihm, doch nun hat er euch wieder zu seinen Freunden gemacht. Durch seinen Tod am Kreuz in menschlicher Gestalt hat er euch mit sich versöhnt, um euch wieder in die Gegenwart Gottes zurückzuholen und euch heilig und makellos vor sich hinzustellen.

Ihr müsst allerdings an dieser Wahrheit festhalten und euren Glauben bewahren. Weicht nicht von der Hoffnung ab, die euch geschenkt wurde, als ihr die Botschaft von Jesus Christus gehört habt. Diese Botschaft ist in der ganzen Welt verbreitet worden, und ich, Paulus, wurde von Gott berufen, sie zu verkünden.

### **Gemeinsam hören und tun | 9 Phasen als geistlicher Weg**

Anleitung für den/die Prozessbegleiter\*in

#### **Phase 1: Ankommen, berichten**

Wir teilen uns mit: Was liegt oben auf? Was beschäftigt mich?

#### **Phase 2: Gewähr werden, einladen**

Wir werden uns bewusst, dass Jesus durch seinen Geist beständig in uns wohnt. Wir "setzen uns zu seinen Füßen" und bitten ihn, zu uns zu reden.

#### **Phase 3: Lesen, aufnehmen**

Zwei Personen lesen nacheinander den ausgewählten Textabschnitt laut vor.

#### **Phase 4: Vertiefen, intensivieren**

Wir sprechen einzelne Worte oder Satzteile laut aus. Damit teilen wir uns gegenseitig mit, welche Formulierungen uns besonders auffallen.

#### **Phase 5: Horchen, sich berühren lassen**

Wir sind einige Minuten still und versuchen zu hören, was Gott uns sagen will.

#### **Phase 6: Mitteilen, zuhören**

Wir beschreiben, welches Wort oder welcher Gedankengang uns angesprochen oder beschäftigt hat. Wir teilen einander mit, was uns im Herzen berührt hat. (Jede/r spricht von sich in der ersten Person. Keine Diskussion, kein Vortrag.)

#### **Phase 7: Bewegt werden, anwenden**

Wir tauschen uns darüber aus, was mich in Bewegung bringt. Welchen Impuls zum Handeln möchte ich verfolgen? Was möchte ich konkret angehen?"

#### **Phase 8: Bitten, segnen**

Wir danken für das Gehörte und beten miteinander füreinander.

#### **Phase 9: Verabreden, planen**

Wir verabreden uns für ein nächstes Treffen.

Angeregt durch: Nationalteam Kleine Christliche Gemeinschaften in Deutschland 2010. / [www.kcg-net.de](http://www.kcg-net.de)